

10 JAHRE ALUMNI

2012 – 2022

HOCHSCHULE LUZERN

Verein der Absolventinnen und
Absolventen der FH Zentralschweiz

NEWSLETTER 27
NOVEMBER 2022

JUBILÄUMSAUSGABE





Smart
Infrastructure
online



SMART INFRASTRUCTURE VON SIEMENS

Creating environments that care

Smart Infrastructure verbindet auf intelligente Weise Energiesysteme, Gebäude und Industrien, um die Art, wie wir leben und arbeiten, weiterzuentwickeln und zu verbessern. Gemeinsam mit unseren Kunden und Partnern schaffen wir ein Ökosystem, das intuitiv auf die Bedürfnisse der Menschen reagiert und Kunden dabei unterstützt, Ressourcen optimal zu nutzen. Ein Ökosystem, das unseren Kunden hilft zu wachsen, das den Fortschritt von Gemeinschaften fördert und eine nachhaltige Entwicklung begünstigt.

[siemens.ch/smartinfrastructure](https://www.siemens.ch/smartinfrastructure)

SIEMENS

EDITORIAL

Liebe Alumni

«Alles ist Wandel, alles ist Veränderung»

Du hältst die Jubiläumsausgabe unseres Magazins in den Händen. 10 Jahre ist es her seit der Gründungsversammlung im Marianischen Saal. Damals schlossen sich alle bestehenden Ehemaligenvereine zusammen zu einer Gesamtalumni über alle Departemente. Unvergessen bleibt dabei die humorvolle und kreative Erklärung von Simon Santschi über die Entstehung unserer Alumni-Farbe (vgl. Seite 5).

Bevor wir in dieser Ausgabe mit den schönsten Impressionen der vergangenen 10 Jahre in Erinnerung schwelgen, plaudern wir aus dem Nähkästchen. Nun erfährst Du exklusiv, was hinter dem Vorhang gelaufen ist. Unsere ehrenamtliche Alumnnitätigkeit begannen wir unabhängig voneinander in den jeweiligen Studierendenorganisationen unserer Departemente. Nach dem Abschluss engagierten wir uns in der Alumni Wirtschaft und im A-FHZ, dem Absolventenverein der damaligen Hochschule Technik + Architektur (HTA). Damit befassten wir uns bereits im Vorfeld mit dem Thema der Fusion aller Ehemaligenvereine. Kurz nach der Gründungsversammlung zur Alumni HSLU übernahmen wir den Vorsitz im Vorstand und haben diese Funktion bis heute inne. Das jedoch ist rückblickend die einzige Konstante.

Wie in neu gegründeten Organisationen üblich, gab es Hochs und Tiefs. So starteten wir in der stürmischsten Phase der Teamentwicklung mit dem Ziel einer geeinten, starken Ehemaligenorganisation. Trotz personellen Wechsels entwickelten wir in monatlichen Sitzungen einen Teamspirit im ehrenamtlichen Vorstand. Wir rissen Mauern ein und förderten gegenseitiges Verständnis. Gleichzeitig bauten wir einen Verein auf und organisierten Veranstaltungen für unsere bestehenden Mitglieder.

Nach dieser Findungsphase kam der Strategieprozess. Die Sitzungskadenz wurde etwas erhöht und so entstand in Abend- und Wochenendarbeit die Strategie 2016-2019. Dieser Prozess erfolgte parallel zum Strategieprozess der Hochschule, sodass letztlich ein Teil unserer Strategie in jene der Hochschule einfloss. Daraus resultierten unsere DAV's (Departementsverantwortliche, vgl. Seite 8), die dem Verein künftig die Türen in die Departemente öffneten. Im regelmässigen Austausch mit der Hochschulleitung rückten wir näher an die Hochschule und konnten dadurch das Angebot für unsere Mitglieder ausbauen. Im Weiteren erhielten wir einen einfacheren Zugang zu den Studierenden.



Konrad Amstutz
Präsident



Selina Villiger
Vize-Präsidentin

Mit Energiestationen, Sandwichaktionen und durch Vorstandsmitglieder persönlich moderierten Mittagslunches kamen wir direkt mit künftigen Mitgliedern in Kontakt. Zu unserer Freude interessierten sich vermehrt auch junge Mitglieder für unsere Veranstaltungen. Damit fand eine Vernetzung über alle Altersklassen statt. Heisst, die Strategie ging auf.

Im Jahr 2019 gab es eine Feinjustierung der Strategie. Neben den weiterhin laufenden Angeboten für die Studierenden, lag unser Fokus fortan bei den Absolventinnen und Absolventen der Weiterbildungen. Wir erarbeiteten Konzepte und die Geschäftsleitung erhielt Unterstützung aus der Marketingabteilung der Hochschule, was zu neuen kreativen Ideen führte. Während Studienleiter in ihren Kursen für den Verein warben, erhielten wir Zugang zur Start-up-Förderung.

In unzähligen Stunden Frondienst arbeitete der Vorstand für die Entwicklung des Vereins. Teilweise erreichte das einzelne Engagement über Monate ein Arbeitspensum von 10 bis 20 Prozent. Gemeinsam mit der Hochschule Luzern sowie der FH SCHWEIZ boten wir den Mitgliedern einen spannenden Verein mit attraktiven Benefits, interessanten Fachveranstaltungen und zahlreichen exklusiven Netzwerkanlässen. Kurz: Wir dürfen stolz sein auf die vergangenen 10 Jahre.

Diese Jubiläumsausgabe ist gleichzeitig auch die letzte, die wir als Verein herausgeben. Die Alumni wandelt sich erneut. Mit einer noch engeren Bindung an die Hochschule, einer Erhöhung des Professionalisierungsgrads im operativen Geschäft sowie einer neuen Webplattform wird das Netzwerk künftig noch attraktiver. Auch im neuen Netzwerk sind weitere attraktive, fachliche und gesellige Anlässe vorgesehen. Gestartet wird etwa mit dem beliebten Neujahrs-Apéro, der neu im Penthouse in Luzern stattfinden wird. Merke Dir schon mal das Datum: Mittwoch, 18. Januar 2023! Weitere Infos dazu folgen mit dem Launch der neuen Webplattform Mitte Dezember. In der beiliegenden Informationsbroschüre kannst Du Dich über die anstehende Weiterentwicklung informieren.

Nun wünschen wir dir viel Spass mit den nachfolgenden Impressionen. Wir bedanken uns für unvergessliche 10 Jahre und blicken gespannt auf die kommenden Jahre mit den HSLU Alumni!

Nationale Stärke mit Organisation vor Ort. Die Alumni HSLU gehört zu FH SCHWEIZ wie das Bundeshaus zur Schweiz.

Der Beirat FH SCHWEIZ wird vom Innerschweizer Ständerat und HSLU-Absolvent Erich Ettlin präsiert. Dass der Geschäftsführer von FH SCHWEIZ ebenfalls HSLU-Absolvent und Mitglied der Alumni HSLU ist, ist wohlbekannt. Die Alumni HSLU und ihre Vorgängerorganisationen zählen zu den Gründungsmitgliedern von FH SCHWEIZ. Sie ist als eine der grössten Alumni-Organisationen auch im Vorstand FH SCHWEIZ vertreten und nimmt stets an den offiziellen Versammlungen der Präsidentinnen und Präsidenten oder der Delegierten teil. Diese Punkte zeigen, dass die Zentralschweiz eine wichtige Rolle beim Dachverband hat. Das ist auch Nationalrat und Präsident von FH SCHWEIZ, Andri Silberschmidt, bewusst und er schätzt das Wirken der Alumni HSLU sehr.

FH SCHWEIZ hat stets hautnah miterlebt, dass sich die Alumni-Welt weiterentwickelt. Sie engagiert sich für zukunftsfähige Modelle und passt sich als nationale Dachorganisation den Veränderungen an. Das ist essenziell, denn die nationale Stärke ist für eine funktionierende Interessensvertretung nur dank den Organisationen vor Ort möglich. Dazu gehört auch das Netzwerk, das privat wie beruflich unglaublichen Mehrwert bietet.

FH SCHWEIZ gratuliert der Alumni HSLU zum 10-jährigen Jubiläum und dankt ihr und den tragenden Mitgliedern sowie den engagierten Personen ganz herzlich für die äusserst geschätzte Zusammenarbeit. FH SCHWEIZ ist überzeugt, dass Absolventinnen und Absolventen von Fachhochschulen auch heute und morgen einen enorm wichtigen Wert für unsere Gesellschaft beitragen.



Präsident und Nationalrat Andri Silberschmidt mit Toni Schmid für die Alumni HSLU vor dem Bundeshaus.

Das Jahr der Gründungsversammlung

2012 trafen sich Vertreter/innen und Mitglieder der Vorgängervereine ALUMNI Wirtschaft, A-FHZ, Alumni HSA und F+F HGK im Marianischen Saal Luzern und beschlossen den Zusammenschluss zu einer Gesamtalumni-Vereinigung über alle Departemente. Gleichzeitig wurde auch das Co-Präsidium sowie der erste Vorstand gewählt.

Fun Fact: Die rote Farbe, die das aktuelle Logo der Alumni Hochschule Luzern prägt und als Akzentfarbe immer wieder auftaucht, entstand aus der Farbmischung der Logos der vier Vorgängervereine.

2012





«Als DAV (Departement Alumni Verantwortliche) durfte ich einige Anlässe mit Alumni der Hochschule Luzern - Design & Kunst mit organisieren. Das Zusammentreffen von ehemaligen Studierenden, Alumni, Studienrichtungsleitenden und Dozierenden war geprägt von Freude über ein Wiedersehen, zukünftigen Projekten, angeregten Diskussionen oder Austausch von Erinnerungen an eine lange und intensive Studienzeit. Ein ganz spezieller Anlass während der Werkschau und der Diplomfeier war jeweils die Vergabe des Alumni-Förderpreises Design & Kunst. Gewürdigt wurde eine herausragende Bachelor Abschlussarbeit in den Bereichen Design und Kunst. Der Förderpreis entsprach jeweils dem aktuellen Kalenderjahr, also CHF 2020 im Jahr 2020. Nominiert wurden die Arbeiten von den Dozierenden der jeweiligen Studienrichtung. Besonderes Augenmerk galt dabei der Präsenz, der Innovation und der Bereitschaft zum Experimentieren. Die Jury, bestehend aus Alumni-Mitgliedern und Absolventinnen und Absolventen des Departements Design & Kunst, besichtigte die Arbeiten an der Werkschau und hörte den Ausführungen der Absolventinnen und Absolventen aufmerksam zu. Der Preis verstand sich als Motivation, den eingeschlagenen gestalterischen Weg weiter zu verfolgen oder die Bachelorarbeit zu vertiefen. Die Spannung während der Diplomfeier war gross, wenn die Namen der Nominierten verlesen und dann die Gewinnerin oder der Gewinner des Alumni Förderpreises, begleitet von herzlichem Applaus aus dem Publikum, verkündet wurde.»

Andrea Moor, langjähriges Mitglied und ehemalige DAV D&K



2013

Eine Tradition wird geboren

Erstmals findet ein Neujahrsanlass der Alumni statt. Mit Lea Lou als Gastkünstlerin wurde in der Havanna Bar auf das neue Jahr angestossen.

Die erste offizielle Vereinsversammlung fand in Zug statt und wurde von einer Stadtführung umrahmt.

Im Format «Der Direktor lädt ein» führte der damalige Direktor des Departements Wirtschaft, Martin Bütikofer, durch das Verkehrshaus der Schweiz.

Ein Podiumsgespräch mit dem Rektor Markus Hodel, musikalische Einlagen, sowie der obligate Apéro prägten die erste Homecoming Night im KKL, wo die Alumni den Konzertsaal exklusiv für sich hatten.





«Es war quasi «Liebe auf den ersten Blick»...

...mit der Alumni Hochschule Luzern – Wirtschaft. Damals im September 2007, meinem Start ins Bachelorstudium. Sehr bald durfte ich die Alumni aktiv mitgestalten und in den über zehn Jahren Alumni-Tätigkeit viel erleben und lernen. Besonders geschätzt habe ich die abwechslungsreichen Anlässe, die Begegnungen, neuen Bekanntschaften, spannenden Austausch und die Kollegschaft sowie Zusammenarbeit mit meinen Vorstandskolleg*innen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die den Alumni-Verein über all die Jahre mitgestaltet haben. Sei es als Organisator*innen von Alumni-Aktivitäten, als aktiv teilnehmende Studierende oder Alumni oder der Hochschule Luzern, welche den Verein stets in vielfältiger Form unterstützt hat. Pünktlich zum 10-jährigen Jubiläum steht ein neuer Umbruch an. Die Umwandlung des Alumni Vereins in ein offenes Netzwerk. In diesem Sinne: Happy Birthday, liebe Alumni Hochschule Luzern, alles Gute für die Zukunft und bestes Gelingen.»

Nicole Lampart Grab, ehemaliges Vorstandsmitglied



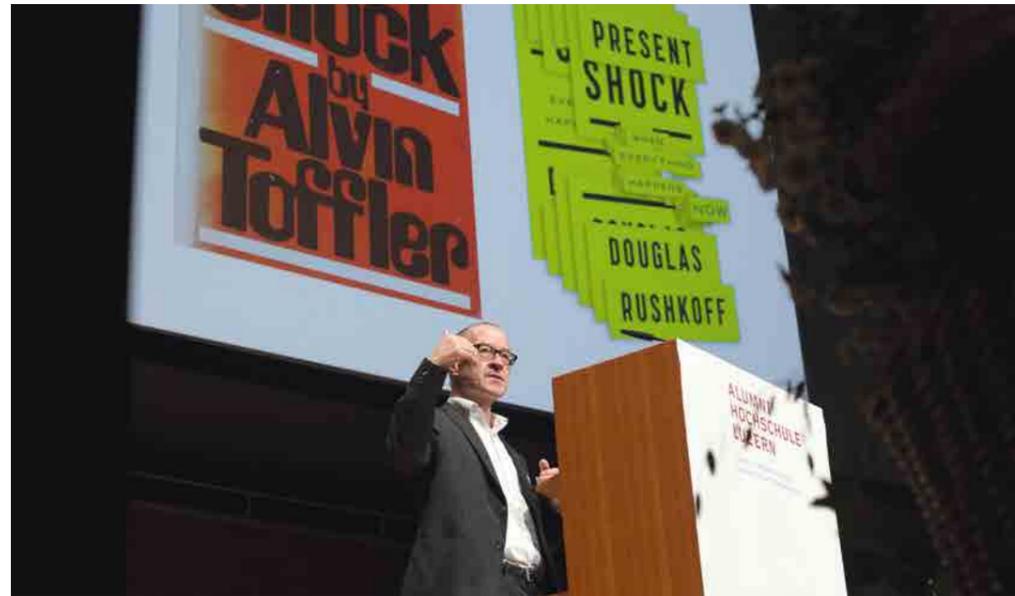
Ein feuriges Jahr

Feurig und magisch ging es beim zweiten Neujahrsanlass in der Havanna Bar zu. Maurice de la Croix verzauberte die Menge nicht nur mit seinen Zaubertricks, sondern auch mit einer packenden Feuershow.

Ebenfalls heisse Einblicke gab es im Rahmen der zweiten ordentlichen Vereinsversammlung in der Glasi in Hergiswil.

Der Besuch der Baustelle des Bürgenstock-Resorts sowie ein Degustationsbesuch auf dem Weingut Rosenau in Kastanienbaum waren weitere Highlights in diesem Jahr.

Auch die zweite Homecoming Night im KKL begeisterte wieder mit Musik von Studierenden der Hochschule Luzern – Musik, guten Referaten und Gesprächen.





2015

Exklusive Anlässe

Ganz besonders in Erinnerung bleibt vielen Alumni bestimmt auch das exklusive Konzert von «Dada Ante Portas» am Gästival auf der Seerose.

Im Rahmen der Vereinsversammlung konnte die Dauerbaustelle «Seetalplatz» besichtigt werden.





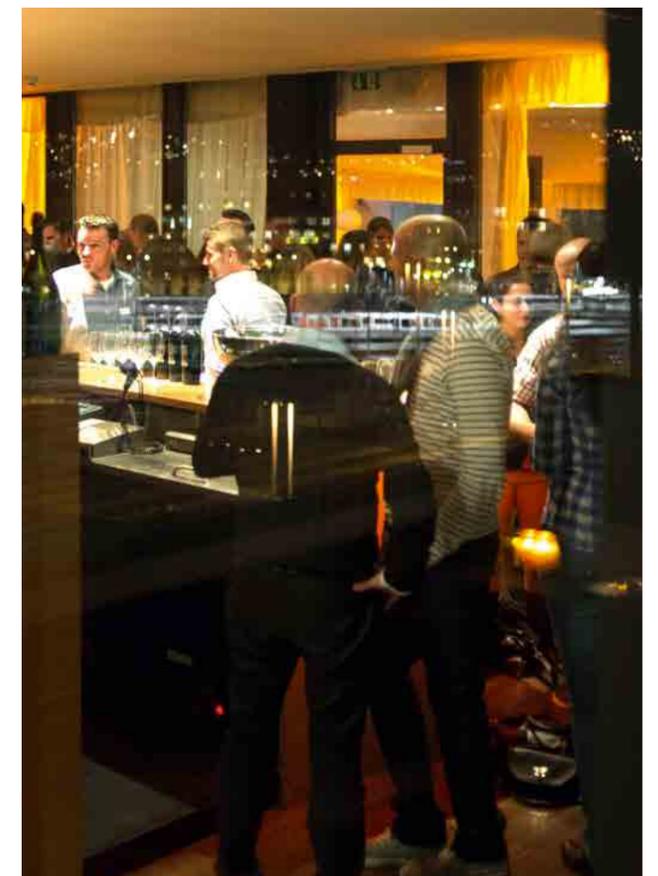


Ein Jahr im Zeichen der Neuerungen

Zum ersten Mal fand der Neujahrsanlass in der Nectar Bar statt bei ebenso guter und entspannter Stimmung wie bisher im Havanna.

Um die neu noch engere Zusammenarbeit mit der Hochschule zu ehren, fand erstmals eine Vereinsversammlung an einem der Departemente statt. Die Wahl fiel in diesem Jahr auf das Departement Soziale Arbeit. Mit der Werft direkt dahinter war es naheliegend, dass man sich im Rahmenprogramm den Bau der neuen MS Diamant im Trockendock anschaute.

Auch neu war in diesem Jahr der Bau 745 in der Viscositadt Emmenbrücke des Departements Design & Kunst. In dem neuen Gebäude machen sich die Alumni Lounge Sessel besonders gut.



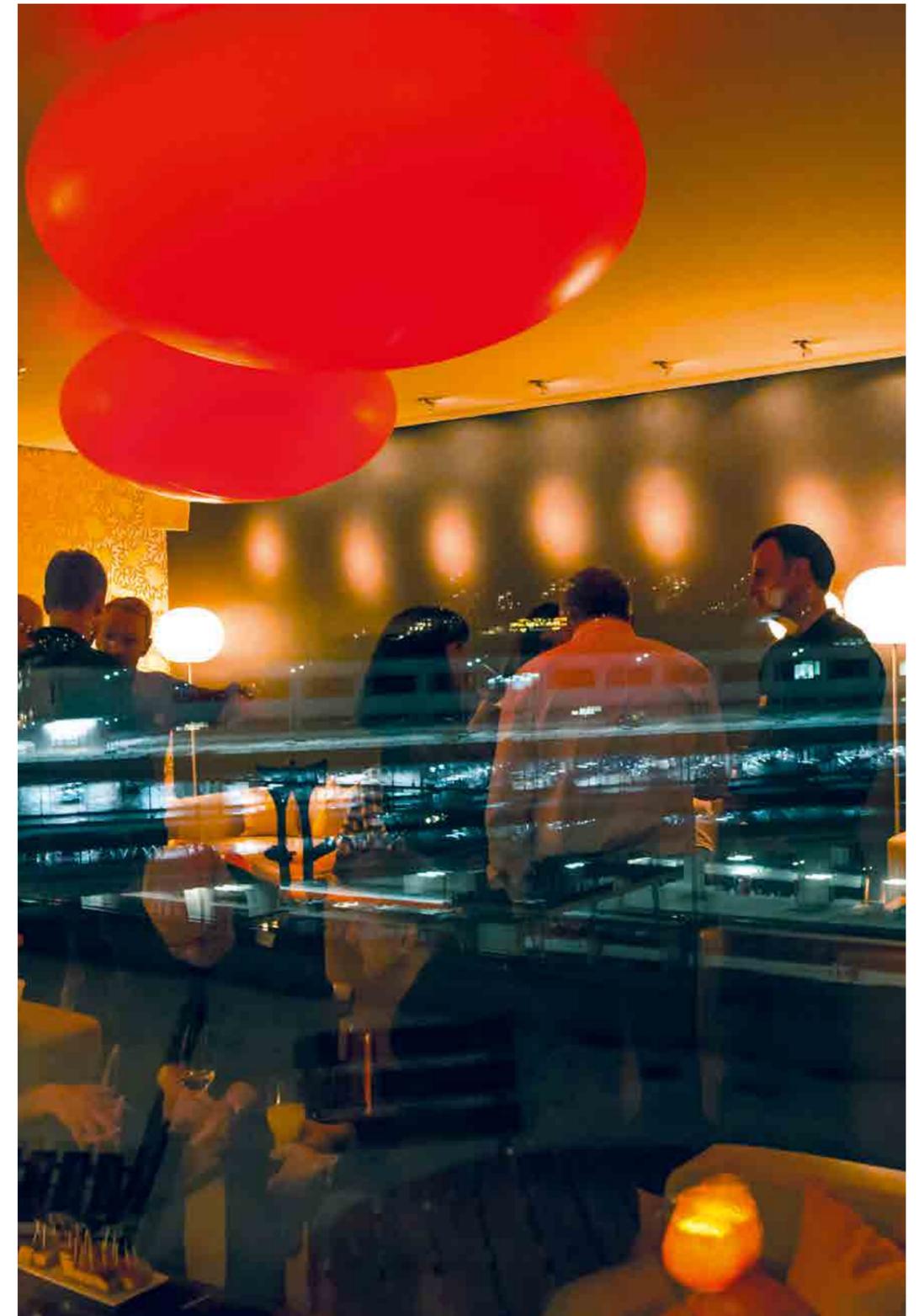




2017

5 Jahre Alumni Verein

Im Jahr zuvor noch im Trockendock bewundert, stach die MS Diamant 2017 in See. Zum 5-jährigen Jubiläum gönnten sich die Alumni eine exklusive Fahrt auf dem neuen Prunkstück der SGV und dies als erst zweite Gesellschaft überhaupt auf dem neuen Schiff.



2017





Vielfältige Veranstaltungen

Der traditionelle Neujahrsanlass führte auch in diesem Jahr wieder in die Nectar Bar, die Vereinsversammlung nach Emmenbrücke an das Departement Design & Kunst.

Firmenbesichtigungen von Sola in Emmenbrücke und Komax in Dierikon ermöglichten spannende Einblicke in die Wirtschaft.

Beim Bänkliturnier der Departementsgruppe Informatik in Rotkreuz stellte der Alumni-Vorstand zusammen mit der Departementsgruppe ein eigenes Team und hatte dabei sehr viel Spass.

An der Zebi hatten die Mitglieder die Gelegenheit mit Führungspersonlichkeiten von namhaften Unternehmen einen Rundgang zu machen und erfahren aus erster Hand welche Chancen der duale Bildungsweg bereithält.





2018



INFO-EVENT

15. NOVEMBER 2022, 19 UHR

LUZERNERPOLIZEI



MITTENDRIN

WERDE TEIL UNSERES TEAMS

117DU
PROZENT

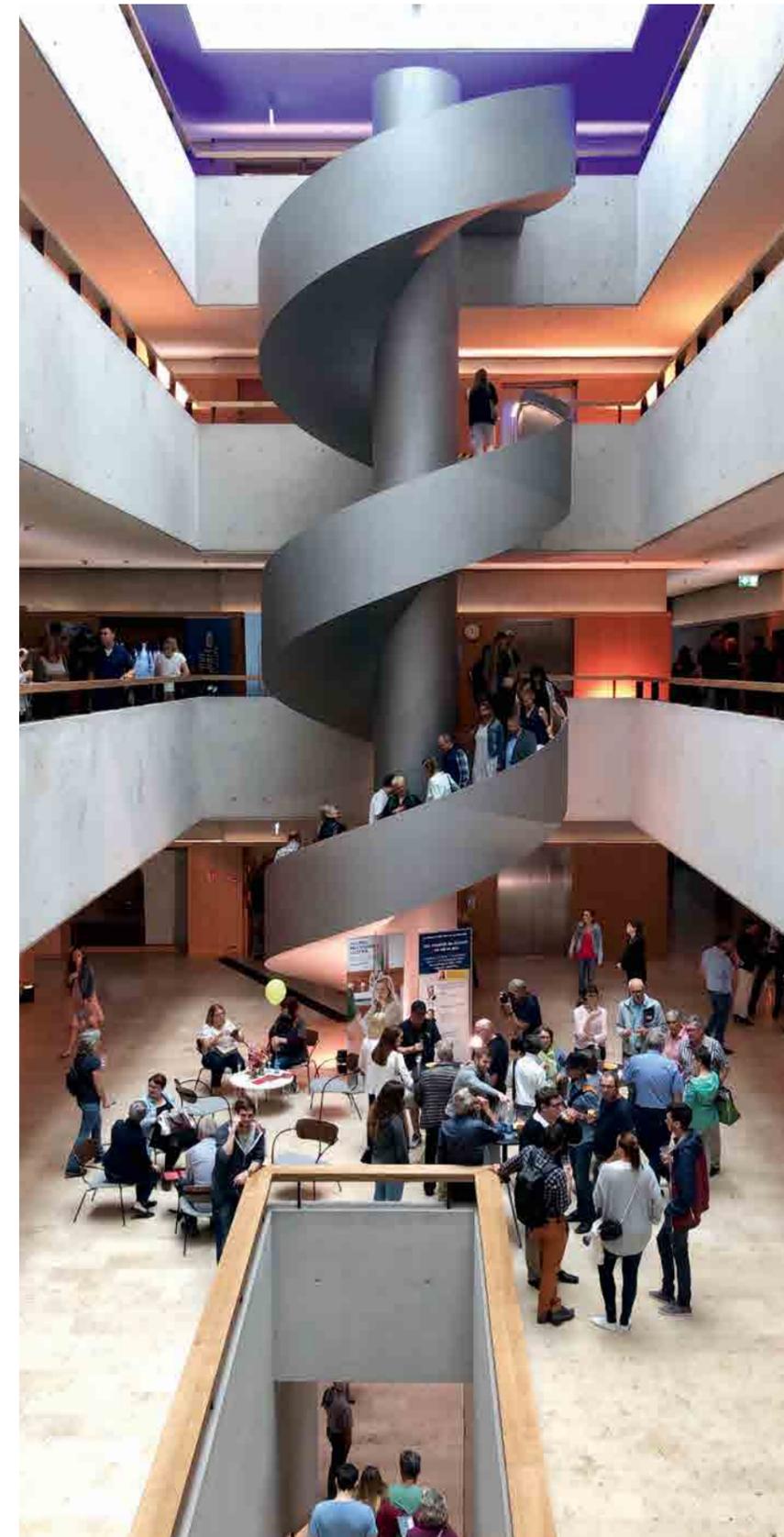
Informieren und bewerben
www.117prozent-du.ch



Networking, Networking, Networking

Bei der Vereinsversammlung am Departement Technik & Architektur in Horw wurde die Alumni-Lounge in der Elephant Bar eingeweiht.

In Rotkreuz beim neuen Departement Informatik waren wir bei der Eröffnungsfeier mit einem Stand präsent und verwickelten die Gäste in spannende Gespräche bei einem Cüpli. Ebenfalls in Rotkreuz fand auch die interessante Fachveranstaltung zum Thema «Internet of Things» statt. Auch dieses Jahr konnte man wieder mit Führungspersonlichkeiten an die Zebi und diese mit Fragen löchern.







Ein Jahr voller Herausforderungen

Beim traditionellen Neujahrsanlass in der Nectar Bar ahnte noch kaum jemand, dass solche gesellige Anlässe bald nicht mehr in diesem Rahmen möglich sein würden. Denn bereits die Vereinsversammlung in diesem Jahr musste aufgrund des Corona-Lockdowns zunächst verschoben und dann zur ersten Online-Vereinsversammlung der Vereinsgeschichte umgeplant werden.

Dank schrittweiser Lockerungen waren ein Besuch der Renergia mit spannenden Einblicken in die Abfallverwertung und die Eröffnung des Neubaus des Departements Musik am Südpol in Kriens wieder möglich.

Mit eingeschränkter Besucherzahl und strengem Besucher-Tracking fand der erste Alumni Comedy-Abend mit Claudio Zuccolini statt, der die sonst so schwierige Zeit mit seinem Humor etwas auflockerte.

«meine erinnerungen bei alumni»

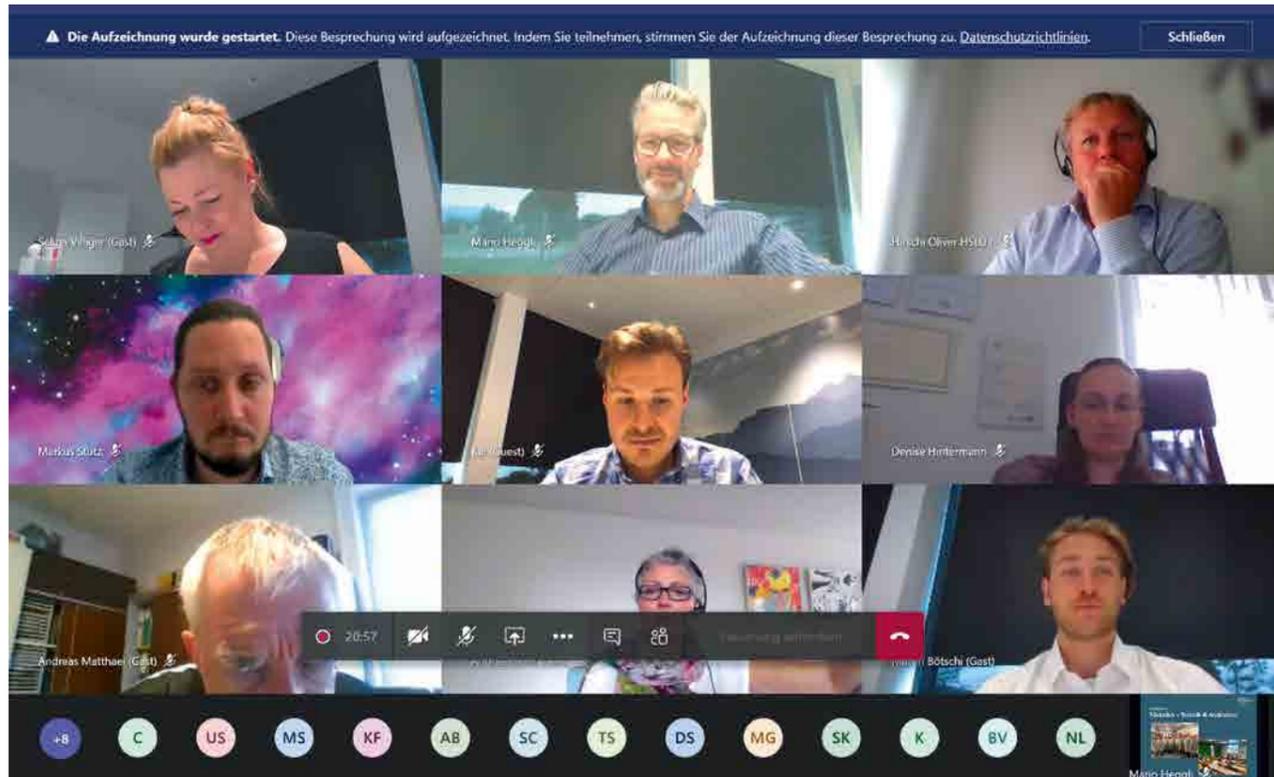
die veranstaltungen wurden zu erlebnissen
spanende und kreative gespräche geführt
neue freundschaften geschlossen
viel neues erlebt und erfahren
neue kreative personen kennen gelernt
von jungen personen wissenswertes gelernt und erfahren
geschäftliche kontakte geknüpft
auch die departementsgruppen-sitzungen
waren unterhaltsam

alumni – wurde für mich zu einer erweiterter
freundschafts-gruppe
und ich habe sehr schöne
erlebnisse gehabt

Iudek martschini, grafiker & illustrator, martschini.ch
ALUMNI-mitglied, und jahrelang engagiert in der
departementgruppe design & kunst

2020







Neues Jahr, gleiche Herausforderungen

Viele Veranstaltungen fielen auch dieses Jahr wieder der Pandemie zum Opfer. So wurde die Vereinsversammlung direkt wieder online geplant und durchgeführt.

Dank der eingeführten Zertifikatspflicht konnten dennoch einzelne Veranstaltungen stattfinden. Darunter eine spannende Firmenbesichtigung bei Gübelin, der zweite Comedy-Abend, diesmal mit Lara Stoll, und last but not least zum ersten Mal ein Konzert von Alumni für Alumni im wunderschönen neuen Kammermusiksaal des Departements Musik.





Broaden your horizons.

International executive education close to practice

Develop your international and intercultural leadership and management skills parallel to working full-time. At the Institute of Business and Regional Economics IBR we offer you taught-in-English, practice-oriented executive education – from one-day seminars to doctoral programs. Take advantage of these unique opportunities and put your CAS credits towards an MAS or DBA.

Are you looking for a career boost in an international environment? Go for it!

- CAS International Management
- CAS Leading Global Teams and Projects
- CAS International Business Strategy
- MAS International Management
- Doctor of Business Administration DBA
- International Weeks



hslu.ch/ibr-international

Unser Jubiläumsjahr

Endlich konnte wieder eine Vereinsversammlung physisch durchgeführt werden. Der Besuch vom Schindler Port Innovation Lab in Ebikon begeisterte so manches Mitglied. Packend waren dann auch die teilweise hitzigen Diskussionen um die Neuausrichtung und Weiterentwicklung der Alumni. Dennoch befand eine Mehrheit der anwesenden Mitglieder den eingeschlagenen Weg für gut.

Das 10-jährige Bestehen seit der Fusion und Gründungsversammlung feierten wir mit einem gediegenen Fest und packenden Rahmenprogramm im Schloss Wyher in Ettiswil. Die Pocket Rockets, bestehend aus ehemaligen Studierenden der Hochschule Luzern - Musik begeisterten mit ihrem groovy Sound und Maurice de la Croix zog die Besucher mit seinen Zauberkünsten und seiner Feuershow in seinen Bann.



2022





«Mit den Alumni HSLU wurde vor 10 Jahren Neuland beschritten: erstmals in der Schweiz schlossen sich die Alumni aller Departemente einer Schweizer Fachhochschule zu einer Organisation zusammen. Vieles konnte erreicht werden. Nun steht ein weiterer, wichtiger Schritt bevor: Der Übergang in ein Netzwerk, das noch viel mehr Absolventinnen und Absolventen als bisher sowie neu auch die Weiterbildungsteilnehmenden erreichen soll. Ich danke dem Vorstand für seine grosse und wichtige Arbeit und allen Alumni für ihre Unterstützung der HSLU!»

Markus Hodel, Rektor Hochschule Luzern



Nach 16 Jahren als Rektor der Hochschule Luzern übergibt Markus Hodel das Amt an seine Nachfolgerin Barbara Bader.

Die gebürtige Bernerin leitet die Hochschule Luzern offiziell ab dem 1. Dezember 2022.

Foto: Priska Ketterer

IMPRESSUM

Herausgeber:

Alumni Hochschule Luzern
Werftstrasse 4, 6002 Luzern
alumnihslu.ch, info@alumnihslu.ch

Geschäftsstelle:

Tobias Zeier, tobias.zeier@hslu.ch

Redaktion:

Lara Langenegger, lara.langenegger@hslu.ch
Tobias Zeier, tobias.zeier@hslu.ch

Gestaltung:

Isabelle Stocker, i.stocker@gammaprint.ch

Inserate:

Andrés Stamberger, Telefon +41 79 660 84 54
andres.stamberger@fhschweiz.ch

Titelgrafik:

Ludek Martschini, martschini.ch

Auflage:

7'900 Ex.

Erscheinungsweise:

2 x pro Jahr, als Beilage INLINE

Druck:

beagdruck, Luzern

Fotografinnen und Fotografen:

José Luis Bæz, Ingo Höhn, Matthias Jurt,
Priska Ketterer, Dominik Wunderlin und weitere

Executive MBA Luzern

Für Führungspersonen auf Kaderstufe.

hslu.ch/emba

MBA Luzern

Für angehende Führungspersonen ohne Betriebswirtschaftsstudium.

hslu.ch/mba

**Jetzt
informieren!**

